

## Botschaft an das Stadtparlament

### Hafen Arbon, Aushub Hafeneinfahrt, Genehmigung Nachtragskredit in Höhe von CHF 414'000.00

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Parlamentarierinnen und Parlamentarier

Mit dieser Botschaft beantragt Ihnen der Stadtrat, für den Hafen Arbon, Aushub Hafeneinfahrt, einen Nachtragskredit in Höhe von CHF 414'000.00 zu genehmigen.

#### Sachverhalt

Die südliche Einfahrt zum Hafen Arbon ist in den letzten Jahren zunehmend verlandet. Dies ist ein normaler Prozess, der an allen Häfen am Bodensee zu beobachten ist. Durch Strömungen und Wellenschlag werden Sedimente angeschwemmt und setzen sich ab. Damit hebt sich die Sohle der Fahrrinne an und die relative Wassertiefe nimmt ab. Die Hafeneinfahrt wird dadurch mit der Zeit für Boote mit grossem Tiefgang nicht mehr oder nur schwer befahrbar. Der Kiel sowie die Schiffschraube der Boote können bei jeder Ein- und Ausfahrt den Seegrund berühren. Dementsprechend könnten erhebliche Schäden auftreten und die Ein- bzw. Ausfahrt des Hafens einschränken. Zudem wird auch die Kursschiffahrt mit grösseren Einschränkungen konfrontiert. Daher muss die Fahrrinne von Zeit zu Zeit ausgebaggert werden. Da dies in Arbon schon länger nicht mehr erfolgt ist, wird dieses Vorhaben nun dringlich.

Aufgrund dieser Problematik wurde die Hafeneinfahrt untersucht. Es wurde eine Seegrundaufnahme durchgeführt, um den Ausbaggerungssperimeter zu definieren. Die Zielkote der Ausbaggerung wurde auf 392.50 m ü. M. festgelegt, was bei Niedrigwasser einem Tiefgang von ca. 2 m entspricht. Die geplanten Ausbaggerungsarbeiten reichen bis in eine Tiefe von ca. 1.40 m ab heutigem Seegrund. Die gesamte notwendige Aushubkubatur wurde auf ca. 3'500 m<sup>3</sup> (fest in situ) geschätzt.

Des Weiteren wurden Bodenproben im Dezember 2020 entnommen, um die mögliche Verklappung des Materials zu überprüfen. Aufgrund der Verschmutzung des untersuchten Materials muss das entnommene Material entsorgt werden. Eine Verklappung des Materials in den Bodensee ist bedingt durch die Überschreitung der Grenzwerte nicht möglich.

#### Erwägungen

Das Projekt sieht die Entnahmen des Materials vom See her vor. Mittels eines Baggers auf einem Ponton, eines Schwimmbaggers oder eines Saugbaggers wird das Material entnommen. Da genügend Platz auf dem Hafendamm vorhanden ist, wird auf den Abtransport in Mulden (Schlamm) verzichtet. Von der Entnahmestelle (See) wird das Material zum Entwässerungsplatz vor Ort (Hafendamm) gebracht und dort entwässert, bis wenigstens eine stichfeste Konsistenz des Materials vorhanden ist. Die geplante Aushubmenge ist so gross,





Arbeit	E	M	Einh.-Preis	Total	Zwischentotal
Allgemeine Installationen inkl. Wiederherstellung	gl	1	Fr. 30'000.00	Fr. 30'000.00	
Installationen Entnahme Material	gl	1	Fr. 65'000.00	Fr. 65'000.00	
Auspaggerung und Entwässerung, Volumen fest in situ	m3	3100	Fr. 65.00	Fr. 201'500.00	
Abtransport und Entsorgung, Typ A, Inkl. Auf- und Ablad	to	600	Fr. 40.00	Fr. 24'000.00	
Abtransport und Entsorgung, Typ B, Inkl. Auf- und Ablad	to	2300	Fr. 85.00	Fr. 195'500.00	
					Fr. 516'000.00
<b>Total Baukosten</b>					<b>Fr. 516'000.00</b>
Unvorhergesehenes	%	10			Fr. 51'600.00
<b>Total Baukosten inkl. Unvorhergesehenes</b>					<b>Fr. 567'600.00</b>
Mehrwertsteuer	%	8.1			Fr. 45'975.60
<b>Baukosten inkl. Mehrwertsteuer</b>					<b>Fr. 613'575.60</b>

Gemäss der investiven Finanzplanung wurden für das Jahr 2024 und 2025 jeweils CHF 200'000.00 budgetiert. Aufgrund der neuen Erkenntnisse soll die Baumassnahme im Jahr 2024 abgeschlossen sein. Somit werden auch die benötigten Gelder in 2024 zur Auszahlung fällig.

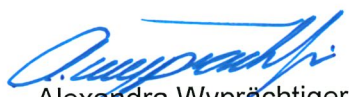
Aufgrund der Mehrkosten in Höhe von CHF 214'000.00 beläuft sich der benötigte Kredit für das Jahr 2024 auf CHF 613'575.60. Gemäss der Gemeindeordnung Art. 32 Ziff. 2 beschliesst das Stadtparlament über neue einmalige Ausgaben bis zu CHF 1'000'000.00 und neue jährlich wiederkehrende bis zu CHF 100'000.00. Den Beschlüssen über neue Ausgaben sind solche gleichgestellt, die entsprechende Einnahmeausfälle bewirken. Der Nachtragskredit in der Höhe von CHF 414'000.00 liegt somit in den Finanzbefugnissen des Stadtparlaments.

## Antrag

**Sehr geehrter Herr Präsident**  
**Sehr geehrte Parlamentarierinnen und Parlamentarier**

**Der Stadtrat beantragt Ihnen, Hafen Arbon, Aushub Hafeneinfahrt, Genehmigung Nachtragskredit in Höhe von CHF 414'000.00, Botschaft an das Stadtparlament, einen Nachtragskredit in Höhe von CHF 414'000.00 zuzustimmen.**

  
 René Walther  
 Stadtpräsident

  
 Alexandra Wyprächtiger  
 Stadtschreiberin

Arbon, 22. April 2024